

Prof. Dr. Bernhard Parisius

- geboren 1950 in Oldenburg i.O.
- 1970–1976 Studium in Göttingen, 1982 Promotion
- 1976–1980 wiss. Hilfskraft zur Erforschung der Geschichte der Arbeiterbewegung in Niedersachsen nach 1945; Stipendiat am Institut für Europäische Geschichte in Mainz
- 1980–1982 wiss. Mitarbeiter an der Universität Essen im Forschungsprojekt „Lebensgeschichte und Sozialkultur im Ruhrgebiet 1930–1960“
- 1982–1984 wiss. Mitarbeiter am Lehrgebiet Neuere Geschichte an der Fernuniversität Hagen
- 1984–1986 Archivreferendariat: Staatsarchiv Münster/Archivschule Marburg
- 1986–1993 Referent im Hessischen Hauptstaatsarchiv Wiesbaden
- 1993–1995 stellvertretender Leiter des Staatsarchivs Osnabrück
- ab 1.7.1995 Leiter des Staatsarchivs Aurich
- ab 1996 Lehrbeauftragter an der Universität Oldenburg
- 2002 Habilitation an Universität Oldenburg und Ernennung zum Privatdozenten
- 2007 Ernennung zum Honorarprofessor an der Universität Oldenburg

Arbeitsschwerpunkte: Geschichte Ostfrieslands; Aufnahme von Flüchtlingen und Vertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg in Niedersachsen